Verschiedenes

Veranstalter:
Evangelisches Jugendwerk in Württemberg
Akademie St. Paul, Bonn
www.akademie-st-paul.de

Veranstaltungsort:
Tagungszentrum Bernhäuser Forst,
Filderstadt, *www.bernhaeuser-forst.de*

Referent:
Prof. Dr. Dr. Paul Imhof, Hildesheim

Leitung:
Manfred Bletgen*, Studienleiter i. R.*
Alma Ulmer*, Landesjugendreferentin/ Studienleiterin*

Anmeldung unter:
www.ejw-erleben.de/170537

Kosten:
Teilnahmegebühr im Doppelzimmer:
692,00 € bis 31.10.2025
761,20 € ab 01.11.2025
Teilnahmegebühr im Einzelzimmer:
825,75 € bis 31.10.2025
908,33 € ab 01.11.2025

Die Einkehrtage sind für Diakoninnen und Diakone als Geistlich-theologische Fortbildung in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg anerkannt.
Die Eigenbeteiligung beträgt 378,00 € im Doppelzimmer und 511,75 € im Einzelzimmer bis 31.10.2025 bzw. 415,80 € im Doppelzimmer und 562,93 € im Einzelzimmer ab 01.11.2025.

Kontakt

Alma Ulmer
Landesjugendreferentin,
Evang. Jugendwerk in Württemberg
*Werks- und Personalbereich * Ehrenamtliche*
Studienleiterin,
Tagungszentrum Bernhäuser Forst
Dr.-Manfred-Müller-Straße 4
70794 Filderstadt
Telefon: 0711 79761-44
E-Mail: Alma.Ulmer@ejwue.de

Team Veranstaltungen im EJW
Haeberlinstr. 1–3
70563 Stuttgart
Telefon: 0711 9781-325
E-Mail: veranstaltungen@ejwue.de

WUP WERKS-& PERSONAL-BEREICH

Einkehrtage für
Haupt- und Ehrenamtliche

Zuversicht

Mit den Augen des Herzens glauben und handeln

28. November – 3. Dezember 2025
Tagungszentrum Bernhäuser Forst,
Filderstadt

ejw Evangelisches Jugendwerk in Württemberg

Zuversicht – mit den Augen des Herzens glauben

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe ehrenamtliche Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter,

der Hebräerbrief beschreibt Glauben als eine „feste Zuversicht, dessen, was man hofft und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.“ In diesen wenigen Worten spiegeln sich die Erfahrungen der Glaubenden damals und heute. Der Glaube an den unsichtbaren Gott, der an seinen Werken wahrgenommen werden soll, schließt Zweifel und Unsicherheiten selbstverständlich mit ein. Zuversicht ist die Erinnerung an den Grund unseres Lebens und Glaubens. Und dieser ist immer unabhängig von unserem augenblicklichen Ergehen. Zuversicht ist die Ermutigung Stand zu halten, zu warten bis Gott handelt an uns und an den Menschen, die wir begleiten.

Wir leben in Zeiten des schnellen Wandels. Vertraute Strukturen ändern sich, unsere Gesellschaft wird stellenweise rücksichtsloser und viele stehen der Botschaft von Jesus Christus kritisch gegenüber. Wie bleiben wir in diesen Situationen aufrecht, vertrauend, zuversichtlich, mutig? Uns ist kein Instrument mitgegeben, durch dessen Anwendung unser Reden und Tun als Haupt- und Ehrenamtliche in der Kirche garantiert die beabsichtigte Wirkung hervorbringt. Unsere Verkündigung in Wort und Tat ist immer von Unsicherheiten begleitet. Es gibt keine aufrufbaren FAQs, die auf jede Frage eine Antwort geben. Glauben und Zuversicht sind vielmehr ein Beziehungsgeschehen, das herausfordert, unsere Blicke nicht allein auf das vordergründig Messbare zu konzentrieren, sondern die biblischen Zeugnisse als Quellen der Zuversicht und Vergewisserung zu begreifen. Ihre Wirkung im Jetzt und Heute bleibt ein göttliches Geheimnis. Zuversichtlich leben und glauben ist ein Wagnis, bei dem wir mit göttlicher Widerstandskraft rechnen können.

Das Bild auf der Vorderseite ist im Kloster von Senanque in der Provence entstanden. Das mattierte Glas lässt die Wirklichkeit hinter der Scheibe nur schemenhaft durchscheinen. Davor aber leuchtet im Kreuzsymbol das adventlich-österliche Licht. Die ausgewählten Texte werden wir aus dieser Perspektive betrachten.

Die Einkehrtage finden im durchgehenden Schweigen statt. Liturgische Tagzeitengebete und Abendmahlsgottesdienste geben den Tagen ihre Struktur. In geistlichen Begleitgesprächen können Erfahrungen und Fragen, die sich in den persönlichen Gebetszeiten zeigen, angesprochen werden.

Wir laden herzlich dazu ein.

Manfred Bletgen
Prof. Dr. Dr. Paul Imhof
Alma Ulmer

Programmablauf

Freitag, 28. November 2025

Bis 17:30 Uhr Anreise
18:00 Uhr Abendessen

- Ankommen – sich einfinden
- Einführung in das Thema der Geistlich Theologischen Fortbildung
- Abendgebet

Samstag, 29. November bis
Dienstag, 2.Dezember 2025

- Morgengebet
- Geistlich-theologische Einführung in die Texte
- Zeit für die Textbetrachtung
- Mittagsgebet
- Geistliche Übungen
- Abendgebet
- Begleitende Einzelgespräche
- Abendmahlsgottesdienst zum 1. Advent

Mittwoch, 3. Dezember 2025

- Zeit der Stille, um die Einkehrtage für sich persönlich abzuschließen
- Wertschöpfung
- Abendmahlsgottesdienst

Die Einkehrtage enden nach dem Mittagessen, gegen 13:00 Uhr.

Änderungen im Programm sind vorbehalten